

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 74 (2001)

Heft: 8

Rubrik: Kommunikation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Motorisierte Logistik – lange bevor der Hahn kräht

Die Galliker Transporte & Logistik AG in Altishofen ist eine der schweizweit grössten Speditionsfirmen. Der Druck in diesem Dienstleistungssektor ist gross, da die Nachfrage nach Stückgut- wie auch Lebensmitteltransporten ständig wächst. Lastwagenführer Michel Schaeffer steht frühmorgens bereit, um mit seiner Fracht loszufahren. Lange bevor der erste Hahn kräht...

VON MICHEL-REMO LUSSANA

Einer der typischen bordeauxroten Lastwagen mit gelb-orangen Schriftzug der Firma Galliker steht vor dem Logistikzentrum bereit. Mit einem gelben Anhänger eines deutschen Expresspostunternehmens. An diesem Mittwoch soll es nach Rorschach gehen.

Lastwagenführer Michel Schaeffer trifft die letzten Vorbereitungen. Er schaut sich die Liste, die ihm die Disponenten im Führerstand bereit gelegt haben, genau an und weiss, dass ihn heute ein strenger Tag erwartet. Viele Kunden warten auf ihre Ware.

Lange Fahrt

Nachdem die Tachoscheibe zur Fahrtenaufzeichnung installiert ist, lässt er den Motor an und setzt den Anhängerzug in Bewegung. Die Fahrt in die Ostschweiz verläuft ruhig. Ermüdend sei diese zweistündige Fahrt manchmal schon, meint Michel Schaeffer, besonders am frühen Morgen.

In Rorschach angekommen, klopft er den Anhänger ab. Dieser ist mit verschiedenem Stückgut beladen, welches vom dortigen

Verladepersonal aufgeteilt und später mit separaten Lastwagen ausgeliefert wird.

Die Fahrt von Lastwagenführer Schaeffer geht jedoch mit seinem Motorwagen, einem Volvo F10, weiter. Es ist beinahe unglaublich, wie viele kleine Stücke auf der Laderampe zu finden sind. Darunter hat es unter anderem Malerkessel, Ventile und Pneus.

Kontakt zum Kunden

Erste Station von insgesamt 25 ist Uzwil. Dort entbrennt bereits eine Diskussion, denn der Warenempfänger, ein Privatmann, besteht darauf, dass die Ware an einen anderen Ort als an die auf dem Lieferschein deklarierte Destination ausgeliefert wird. Michel Schaeffer wehrt sich dagegen, meint, es brauche einen zusätzlichen Avisierungsauftrag. Nach einigem Hin und Her kann er seine Ware dann doch am ursprünglichen Bestimmungsort deponieren. Genau das sei es, meint der Fahrer, was so zeitraubend sei. Man verliere häufig viel Zeit bei Diskussionen mit dem Warenempfänger. Oft, weil es zu Missverständnissen bei der Auftragsfassung gekommen sei.

Rundfahrt durch die Ostschweiz

Weitere vertraute und auch weniger bekannte Stationen stehen auf dem Lieferplan. Von Oberbüren aus geht es weiter nach Flawil, wo ein Motorrad und für ein Laborbauunternehmen Glaswaren speditiert werden. Die weiteren Destinationen sind Kradolf, Zihlschlacht und Amriswil sowie Romanshorn, wo insgesamt sechs Kunden auf ihre Fracht warten.

Four Michel-Remo Lussana von der Sektion Beider Basel des Schweizerischen Fourierverbandes wollte es einmal genau wissen, nahm im Geschäft für einen Tag frei und fuhr von Altishofen in die Ostschweiz und zurück. Geblieben sind ihm die Eindrücke, welche unglaublichen Leistungen die motorisierte Logistik täglich auf unseren Strassen erbringt.

Nachdem alle auf dem Fahrzeug geladenen Waren abgeliefert sind, steht ein sogenannter Abholer auf dem Programm. Ein einziger an diesem Tag. Und dieser ist quasi das selbe, was Michel Schaeffer am Morgen in Rorschach bereits deponiert hatte. Ein Anhänger, nun aber mit Waren beladen, die zurück für das Zentrallager Altishofen bestimmt sind. Von dort aus werden sie dann wiederum zu den Bestimmungsorten disponiert und gebracht.

Aufwändige Logistik

Nachdem Lastwagenführer Schaeffer, zurück im luzernischen Altishofen, seinen Wagen abgeladen hat – es gab viel Leergut zu entladen –, kann er endlich dem wohlverdienten Feierabend entgegen sehen und freut sich bereits auf den nächsten Tag, wenn er irgendwo in der Schweiz wieder «auf Achse» sein darf.

Man sieht, dass die Logistik, die hinter den Kulissen abläuft, eine aufwändige und komplizierte Materie ist. Oft bestellt man Ware jeglicher Gattung und Ausführung und ist sich eigentlich nicht richtig bewusst, was es überhaupt braucht, damit diese prompt und richtig an den Endverbraucher gelangt.

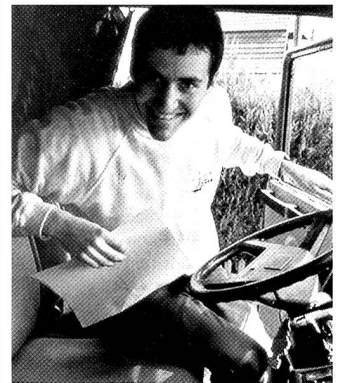
Ein Einblick in die Logistik, direkt vor Ort. Tatsächlich: Eine aufregende Sache, einmal selbst hinter die Kulissen blicken zu dürfen...

Besten Dank an die Galliker Transporte & Logistik AG, Altishofen und insbesondere an Michel Schaeffer, Lastwagenführer, die dieses Sommererlebnis überhaupt ermöglichten.



Das richtige Verladen der Ware gehört zur einwandfrei funktionierenden Logistik.

Fotos: Michel-Remo Lussana



Der Lastwagenführer (auf unserem Bild Michel Schaeffer) schaut nochmals die Liste durch, die ihm die Disponenten im Führerstand bereit gelegt haben.



Allein an einem Tag müssen 25 verschiedene Stationen in der Ostschweiz beliefert werden.



Feierabend ist erst wenn das zurückgenommene Leergut auch wieder im Logistikzentrum abgeladen ist.

Fouriere und Quartiermeister!

Profitiert von den vielseitigen Aus- und Weiterbildungsangeboten des Schweizerischen Fourierverbandes und seinen Sektionen!

STABSÜBERGABE IM BALOG

-r. Am 1. Juli fand eine Stabsübergabe bei der Abteilung Koordination und Steuerung des Bundesamtes für Logistiktruppen statt. *Oberst Hugo Wölfl* ging am 30. Juni nach 29 Jahren engagiertem Einsatz in Pension. Sein Nachfolger, *Oberst i Gst Jürg Gschwendner*, ebenfalls Berufsoffizier der Transporttruppen, trat sein neues Amt am 1. Juli an. Die eigentliche Stabsübergabe hat bereits am 5. Juni stattgefunden.

BERUFSJUBILÄEN IN DER FOURIERSCHULE

-r. Am 2. Juli konnte Stabsadj *Gérard Simon*, Klassenlehrer an der Fourierschule, sein 25. Dienstjahr feiern. Herzliche Gratulation.

Und dann darf ein weiteres bedeuten- des Berufsjubiläum nicht verpasst werden! Genau am 18. September vor 35 Jahren trat Schulkommandant *Oberst Urs Bessler* ins Instruktionkorps ein. Wenn er sich nun eher zu den «älteren bewährten Semestern» zählt, so ist *Oberst Bessler* zu attestieren, dass er heute noch die Fachkurse für Fouriergehilfen sowie die Fourierschulen in erstaunenswertem dynamischem und jugendlichem Stil in Schwung hält und eine Kadenschmiede führt, die allseits grosse Anerkennung genießt.

Der Rechnungsführerausweis

Seit April 2000 sind die grauen und blauen Rechnungsführerausweise durch eine neue grüne Serie abgelöst worden. Dank Ihrer Mithilfe und Ihrem Verständnis erfolgte die Einführung des neuen Ausweises problemlos.

Wie die Erfahrung zeigt, gibt es einige Punkte, denen vermehrt Beachtung geschenkt werden muss. Es kommt leider immer häufiger vor, dass die vierwöchige Bestellfrist nicht eingehalten wird. Dies ist ärgerlich für den Rechnungsführer, da das BABHE die termingerechte Zustellung des Ausweises bei zu spät eingereichten Bestellungen nicht garantieren kann. Daher möchten wir Ihnen an dieser Stelle noch einmal den Ablauf der Bestellung in Erinnerung rufen:

Die Bestellung des Rechnungsführerausweises hat vier Wochen vor Kursbeginn zu erfolgen. Gemäss VR Art 45 Ziffer 2.a. muss sie enthalten:

Ein komplett ausgefülltes Antragsformular, versehen mit der Unterschrift des Kommandanten, sowie bei Neubestel-

lungen ein Foto des Rechnungsführers in Uniform, ohne Kopfbedeckung.

Der Ausweis kann nach dem erstmaligen Gebrauch noch zweimal verlängert werden bevor er wieder erneuert werden muss. Antragsformulare sind beim BABHE, Sektion Truppenrechnungswesen, zu beziehen oder unter der Internet-Adresse

<http://www.vbs.admin.ch/internet/Heer/Babhe/DM/d/Index.htm>

verfügbar. Bei Erneuerungen muss wieder ein neues Passfoto eingereicht werden, bereits verwendete Fotos werden nicht akzeptiert. Falls Sie Ihr Portrait auf digitalen Datenträgern gespeichert haben, achten Sie darauf, dass der Ausdruck auf Fotopapier und in hoher Auflösung erfolgt. Das BABHE behält sich das

Recht vor, qualitativ schlechte Prints zurückzuweisen.

Die beantragten Ausweise werden spätestens zwei Wochen im Voraus an den zuständigen Kommandanten versendet. Mit einem frühzeitigen Einreichen des Antrages tragen Sie zu einem termingerechten Versand bei. «Notfälle» sind sehr zeitintensiv und rauben bei Rechnungsführern sowie bei den Mitarbeitern des BABHE wertvolle Energie.

Nach dem Dienst sind die Rechnungsführerausweise innert einer Woche wieder dem BABHE zuzustellen. Diese können zusammen mit der VM-Mappe zurückgegeben werden. Den Ausweis der Buchhaltung beizulegen empfiehlt sich jedoch nicht, da die Gefahr eines Verlustes so wesentlich höher ist.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und danken Ihnen für Ihre Mitarbeit.

Bern, 2. Juli

Bundesamt für Betriebe
des Heeres BABHE
Sektion Truppenrechnungswesen

Bearbeitung Armeeproviand-Sortiment – aktueller Stand

<i>Einführung demnächst:</i>	Würfelzucker	In Cartons zu 4 Paketen zu je 500 g (2er-Portionen)
	Frischhaltefolie	Rollen zu 100 m x 45 cm (4 Rollen je Carton)
<i>In Abklärung:</i>	Kaffee vakuumverpackt	Streichung aus Sortiment
	Konfitüre in Gläsern	Neues Produkt in Richtung Portionen (nicht Alu-Becher)
	Teigwaren	Qualitätsprüfung herkömmliche Produkte, neue Sorten
	Hygienewesen	Anpassung des Pflichtenhefts für Vertrauenspersonen auf Waffenplätzen
<i>Entscheide:</i>	Küchenschürze blau	Ab sofort Ablösung durch weisse Schürzen
	Küchenlappen Baumwolle	Ab sofort Ablösung durch Putztuch «Olivia»

Im Weiteren wurden Produkte wie Thonsalat fix-fertig, Fondue in Portionen und Geflügel-Streichpastete begutachtet, welche uns von Lieferanten angeboten wurden, jedoch nicht im direkten Zusammenhang mit dem aktuellen Armeeproviand-Sortiment stehen. Diesen Lieferanten wurde allen gemäss Begutachtungsergebnis eine Absage erteilt.

BABHE
Chef Abteilung Armeematerial und Versorgungsgüter
H.P. Steck

Stv DMVC
M. Fellmann